

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Band: 67 (1949)
Heft: 33

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vertreter des BSA:

Arch. Léon Jungo, Eidg. Baudirektor, Bern

Arch. Ernst F. Burckhardt, Zürich

Arch. Fréd. Gampert, Genf

Das Sekretariat der Sektion befindet sich in Lausanne, 1, Rue St. Pierre.

Zweite Tagung des Arbeits-Ausschusses der I. A. U.

Der Arbeits-Ausschuss hat sich vom 23. bis 29. Mai 1949 unter dem Vorsitz von Sir Patrick Abercrombie in Göteborg und Stockholm versammelt; alle Mitglieder waren anwesend.

Der Arbeits-Ausschuss genehmigte die Berichte von P. Vago, Generalsekretär der I. A. U., über die Tätigkeit des Sekretariates, von P. Vischer (Basel) über die internationalen Wettbewerbe und von G. B. Ceas (Rom) über die Tätigkeit der Kommission für Dokumentation. Der Arbeits-Ausschuss nahm ein Angebot des französischen Ministers für Wiederaufbau und Stadtplanung an, welcher der I. A. U. geeignete Lokale für ihr ständiges Sekretariat zur Verfügung stellen will. Bezüglich der Vertretung der I. A. U. an verschiedenen internationalen Konferenzen der UNESCO und der UNO in Paris, Genf und New York und der dauernden Fühlungnahme mit diesen Organisationen hat der Arbeits-Ausschuss verschiedene Beschlüsse gefasst. Ferner hat er die Grundzüge des Programms für den Kongress und die Versammlung in Warschau 1950 gutgeheissen und beschlossen, im Januar 1950 in Kairo zu tagen. Schliesslich brachte der Arbeits-Ausschuss durch Arch. M. Walker (New York) seine Befriedigung über den Geist vollendeter Zusammenarbeit zum Ausdruck, der in seinem Kreise herrscht; auch hat er den schwedischen Architekten seinen Dank für die vorzügliche Organisation der Tagung ausgesprochen.

Der Arbeits-Ausschuss der I. A. U. ist zusammengesetzt wie folgt:

Sir Patrick Abercrombie, London, Präsident

Paul Vischer, Basel, Vizepräsident

Nicolas Baranov, Leningrad, Vizepräsident

Ralph Walker, New York, Vizepräsident

Pierre Vago, Paris, Generalsekretär

Ir. H. van den Broek, Rotterdam, Kassier

Adolf Bens, Prag

G. B. Ceas, Rom

Mustapha Fahmy Pascha, Kairo

André Gutton, Paris

Joseph Moutschen, Bruxelles

Helena Syrkus, Varsovie

Luben Toneff, Sofia

Tage William-Olsson, Göteborg

Es ist bemerkenswert, dass die meisten Beschlüsse des Arbeits-Ausschusses einstimmig gefasst worden sind. Damit erfüllen sich die Hoffnungen, welche die Gründung der I. A. U. vor einem Jahr geweckt hat. Diese Uebereinstimmung der Ansichten, über die politischen Zerwürfnisse hinweg, beweist deutlich, dass die Architekten mit guten Gründen eine wichtige Stellung im sozialen Leben beanspruchen.

Schlussbericht des Kongresses von Lausanne

Dieses Werk wird 200 Seiten umfassen, wovon 12 Seiten Bildbeilagen. Es enthält eine kurze Darstellung der Gründungstage der I. A. U., begleitet von den humoristischen Randglossen Géa Augsbourgs. Die Zusammenfassung der 48 am Kongress vorgebrachten Berichte erscheint unter dem Gesamt-Titel «Der Architekt vor seinen neuen Aufgaben»; unter den Verfassern dieser Berichte finden sich die bekanntesten Architekten. Berichte über die Sitzungen und die Teilnehmerliste vervollständigen den Band, der demnächst erscheinen wird. Den Kongressteilnehmern wird er gratis zugestellt; im Buchhandel ist er erhältlich für 10 Fr.

Für den Vorstand der Sektion Schweiz:

J. P. Vouga, Lausanne.

S.I.A. Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Verein

61. Generalversammlung, Basel 1949

PROGRAMM

Freitag, 9. September

15.15 h Delegiertenversammlung im Schützenhaus

19.30 h Nachtessen der Delegierten im Schützenhaus

Ab 21.00 h Empfang der am Vorabend eintreffenden Mitglieder und gemütliche Zusammenkunft im Schützenhaus

Samstag, 10. September

Wahlweise sieben Exkursionen, nämlich:

Nr. 1 Grosse Elsass-Exkursion; Besammlung 7.00 h am Aeschengraben (Nähe Bahnhof SBB) bei den Autocars. Rückkehr 17.30 h

Nr. 2 Kleine Elsass-Exkursion; Besammlung 10.30 h am Aeschengraben (Nähe Bahnhof SBB) bei den Autocars. Rückkehr 17.30 h

Nr. 3 Saline Schweizerhalle; Besammlung 10.15 h beim Strassburgerdenkmal (Bahnhof SBB) beim Autocar

Nr. 4 Maschinenfabrik Burckhardt; Besammlung 10.15 h vor dem Hotel Viktoria-National beim Ausgang Bahnhof SBB

Nr. 5 Zoologischer Garten; Besammlung 10.30 h beim Eingang des Zoologischen Gartens. Arch. W. Kehlstadt erläutert den Idealbebauungsplan

12.00 h Mittagessen, anschliessend an die Exkursionen Nr. 3, 4 und 5 nach freier Wahl in Basel

Nachmittags weitere Exkursionen:

Nr. 6 Rundfahrt auf dem Rhein; Besammlung 14.30 h Schiff- lände (bei der mittleren Rheinbrücke, linkes Ufer). 17.30 h Rückkehr Basel-Schiff- lände

Nr. 7 Altstadtbauten und historische Städtebauprobleme auf dem Münsterhügel; Besammlung 14.30 h Münsterplatz (Brunnen). Führung durch Dr. R. Kaufmann, Präsident der staatlichen Heimatschutzkommission. 17.00 h Ende der Führung.

19.30 h Bankett im grossen Musiksaal des Stadtcasino

22.00 h Abendunterhaltung im grossen Festsaal des Stadt- casino. Potpourri à la Bâloise mit anschliessendem Ball bis 4.00 h. Abendanzug oder dunkler Anzug

Sonntag, 11. September

10.15 h Generalversammlung in der Aula des Museums für Natur- und Völkerkunde (Augustinergasse 2, beim Münster- platz). Strassenanzug

1. Traktanden:

a) Protokoll der 60. Generalversammlung vom 31. Au- gust 1947 in Davos

b) Ansprache des Präsidenten des S.I.A., Arch. M. Kopp

c) Anträge der Delegiertenversammlung

d) Ort und Zeit der nächsten Generalversammlung

e) Umfragen und Verschiedenes

2. Vortrag von Prof. Dr. Andreas Speiser: «Leonhard Euler» Während der Generalversammlung besuchen die Damen das Kunstmuseum

12.00 h Empfang durch die Regierung des Kantons Basel- Stadt im Rathaus (Marktplatz)

13.00 h Mittagessen im Roten Saal der Schweizer Mustermesse

15.00 h offizieller Schluss

Ueber alle Einzelheiten betreffend Festkarte, Coupons, Hotels, Grenzübertritt und Anmeldung gibt die offizielle Ein- ladung Auskunft. Meldeschluss für Elsass-Exkursionen 19. Au- gust, für übrige Anlässe und Hotelbestellung 27. August.

Das Quartier- und Auskunftsbureau des S.I.A. im Bahn- hof Basel SBB, Perron I, ist geöffnet: Freitag, 9. Sept., 13 bis 23 h, Samstag, 10. Sept., 6 bis 18.30 h.

S.I.A. Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Verein

Mitteilungen des Sekretariates

An S.I.A.-Mitglieder sind zu reduziertem Preis einige leicht beschädigte Bände des «Bürgerhaus in der Schweiz» abzugeben. Es handelt sich um folgende Bände:

Anzahl	Band Nr. u. Einband	Titel		herab- gesetzter Preis Fr.	re. u- lärer Preis ¹⁾ Fr.
1 Ex.	2 geh.	Genf		18.—	21.—
1 Ex.	2 geb.	Genf (alte Ausgabe)		10.—	21.—
1 Ex.	4 geh.	Schwyz		10.—	15.—
1 Ex.	5 geh.	Bern, I. Teil		13.—	18.—
1 Ex.	13 geh.	Aargau		13.—	18.—
1 Ex.	21 geh.	Solothurn		13.—	18.—
1 Ex.	23 geh.	Basel-Stadt, III. Teil		15.—	21.—
1 Ex.	24 geh.	Neuchâtel		13.—	18.—
1 Ex.	28 geh.	Tessin, II. Teil		15.—	21.—

¹⁾ nämlich normaler Vorzugspreis für S.I.A.-Mitglieder

Telephonische oder schriftliche Bestellungen an das Zen- tralsekretariat des S.I.A., Beethovenstr. 1, Zürich 2.

VORTRAGSKALENDER

19. August (Freitag) Schweiz. Gesellschaft für das Studium der Motorbrennstoffe. 14 h im Kongresshaus, Kammer- musiksaal, Eingang U. Generalversammlung, anschliessend (etwa 15.15 h) Lichtbildervorträge: Dr. H. Ruf, EMPA, Zürich: «Die Lagerungsbeständigkeit von Auto- und Flug- benzinen». Dr. M. Brunner, EMPA, Zürich: «Beobachtungen und Feststellungen über Betriebsstoffe von Verbrennungs- motoren anlässlich einer Studienreise in England».